

## Presseinformation

7. Dezember 2022

### Ausstellungen, Kulturvermittlung, Kunst im öffentlichen Raum

#### Von „The Art of Connection“ bis zum „Germanischen Mittwinterfest“

Heute, Mittwoch, 7. Dezember, wird um 16 Uhr in der CoHousing-Siedlung Lebensraum in Gänserndorf die Kunstinstallation „The Art of Connection (Die Kunst der Verbindung)“ enthüllt, mit der die ukrainische Künstlerin Natalii Myronenko-Bogachkova (Künstlernamen: Teche Zemlya) in Form einer rund acht Quadratmeter großen Wandskulptur aus Keramik ihre Idee einer vernetzten Gemeinschaft und offenen Gesellschaft präsentiert. Nähere Informationen unter 0680/2420194, Albert Maresch, und e-mail [albert.maresch@gmail.com](mailto:albert.maresch@gmail.com).

Die Galerie Gugging lädt von Freitag, 9., bis inklusive Sonntag, 11. Dezember, zu einem „Prozent-Wochenende“ mit minus 10 Prozent auf Originalwerke der Gugginger Künstler wie Basel Al-Bazzaz, birdman, Jens Mohr, Leopold Strobl und Christa Wiener. Nähere Informationen bei der Galerie Gugging unter 0676/841181200, e-mail [office@galeriegugging.com](mailto:office@galeriegugging.com) und [www.galeriegugging.com](http://www.galeriegugging.com).

Um die Wartezeit auf Weihnachten zu verkürzen, laden in Baden das Beethovenhaus, das Rollettmuseum sowie das Puppen- und Spielzeugmuseum Kinder zwischen sechs und elf Jahren zu einer adventlichen Spurensuche ein. Am Samstag, 10. Dezember, ist das Rollettmuseum an der Reihe, wo von 15 bis 16.30 Uhr weihnachtliche Objekte nachgespürt und der Frage nachgegangen wird, ob es stimmt, dass in Baden einer der ersten geschmückten Christbäume stand. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/86800-580, e-mail [museum@baden.gv.at](mailto:museum@baden.gv.at) und [www.rollettmuseum.at](http://www.rollettmuseum.at).

Schließlich wird am Sonntag, 11. Dezember, von 16 bis 21 Uhr im Freilichtmuseum Germanisches Gehöft Elsarn das „Germanische Mittwinterfest“ gefeiert, mit dem die Raunächte begrüßt werden. Neben Darbietungen der Straßertaler Bläsergruppe, dem Besuch von Perchten und dem Basteln von Tannenbäumen für Kinder stehen dabei u. a. Grusel- und Geistergeschichten am Feuer für Erwachsene auf dem Programm. Nähere Informationen unter 02735/79026, e-mail [gemeinde@strassertal.at](mailto:gemeinde@strassertal.at) und [www.germanengehoeft-elsarn.at](http://www.germanengehoeft-elsarn.at).



**Presseinformation**